

Der Kindergarten „Benjamin Blümchen“ stellt sich vor.

Unser Kindergarten befindet sich am Rande des „Zöllner Viertels“, dieses liegt im südwestlichen Teil der Stadt Weimar. In unserer Nachbarschaft befinden sich die staatliche Grund- und Regelschule „Johann Heinrich Pestalozzi“, die Kreuzkirche und das Familienzentrum. Des Weiteren gibt es eine große Anzahl an Spielplätzen, zum Beispiel das „Hasenwäldchen“ oder den „Räuberspielplatz“. In unmittelbarer Nähe befindet sich das Kirschbachtal mit dem Südhang. Hier können die Kinder je nach Jahreszeit die Natur erkunden, Drachen steigen lassen, im „Steinbruch“ ihren Erdarbeiten nachgehen oder Schlittenfahren.

Räume und Freigelände

Die großen, hellen, farbigen Räume werden gemeinsam von den Kindern und ihren Pädagogen*innen gestaltet. In allen Gruppenräumen befinden sich unterschiedliche Spiel- und Beschäftigungsmaterialien, die dem Entwicklungsstand der Kinder entsprechen. Im Kellerbereich unseres Hauses stehen den Kindern ein Turnraum, eine Holzwerkstatt, ein Theaterraum und eine Sauna zur Verfügung. Im Turnraum bieten wir Bewegungsangebote zu verschiedenen Zeiten an. Darüber hinaus wird dieser Raum auch für Feste und Feiern genutzt. In der Holzwerkstatt können die Kinder mit Unterstützung eines ehrenamtlichen Mitarbeiters werkeln und sich im Umgang mit verschiedenen Werkzeugen ausprobieren. Der Wagenraum ist gleichzeitig Theaterspielraum. Wir nutzen die Bühne und den dazu gehörigen Nebenraum für gemeinsames Singen, Theateraufführungen und Elterntreffen. Besonders stolz sind wir auf unsere hauseigene Sauna, welche als kindgerechte Wohlfühl-Oase eingerichtet ist. Mit der geräumigen Sauna-Kabine, Wärmesitzbank mit Fußbecken, dem Dusch- und WC-Bereich, Ruheraum mit großer Liegefläche sowie einem separaten Umkleideraum, bieten wir unseren Kindern einen ruhigen Ausgleich zum Kindergartenalltag. Die Saunaräume sind mit Fußbodenheizung und angenehmer Deckenbeleuchtung ausgestattet.

Unser NaturSpielGarten bietet einen Sand-Wasser-Spielbereich mit Schwengel-Pumpe und Wassertisch, Mosaikraupe, Burgberg mit Schmetterlings- und Wildbienenraum, Tunnelberg mit Rutsche, Wildbienenhotel, Baumhaus, Rollerstrecke, Duschbereich, Ballspielplatz und ein Holzgerätehaus. Unser Seilgarten wurde erst Ende des Jahres 2019 völlig neu gestaltet. Für unsere Jüngsten gibt es einen separaten Garten, den „Hasengarten“, in dem sie ungestört spielen und die Welt entdecken können.

Öffnungszeiten

Unser Kindergarten hat Montag bis Freitag, jeweils von 6.30 Uhr bis 17.00 Uhr, geöffnet.

Schließzeiten

In den Sommerschulferien gibt es eine dreiwöchige Bedarfsöffnungszeit, die sich nach der Hortschließzeit der Grundschule Pestalozzi richtet. Kinder, deren Eltern in dieser Zeit keinen Urlaub bekommen, werden in einer Bedarfsgruppe betreut. Durch diese Bedarfsöffnungszeit ist die Betreuung der Kinder während

des gesamten Jahres sichergestellt und eine langfristige Planung der Urlaubs- und Arbeitszeiten der Pädagog*innen möglich. Darüber hinaus hat der Kindergarten zwischen den Weihnachtsfeiertagen und Silvester, an Brückentagen, sowie an 3 Tagen für die Weiterbildung der Pädagog*innen geschlossen. Alle Termine werden in Absprache mit dem Elternbeirat beschlossen.

Essenanbieter

Unser tägliches Mittagessen bekommen wir von Buffet OK. Das Essen ist kindgerecht, die verwendeten Produkte kommen aus kontrolliert biologischem Anbau und werden saisonal eingesetzt. Wir sind mit dem Essenanbieter in ständigem Austausch, um die Qualität der Speisen zu sichern und stetig zu verbessern.

Bildungsverständnis

Das Spiel ist die Haupttätigkeit der Kinder, die Grundform des kindlichen Lernens und damit das zentrale Element der pädagogischen Arbeit in der Kindertageseinrichtung. Deshalb ist Spiel Bildung. Der ganze Tag ist ein Bildungsangebot für Kinder, denn Bildungsaktivitäten und Selbstbildungsprozesse sind immer und überall möglich. Dabei kann das Kind selbst tätig sein und die Erfahrung machen, dass es selbst etwas schafft und selbst etwas kann. Es kann seine Kompetenzen, sein Wissen und Können im Spiel und bei der Bewältigung alltäglicher Herausforderungen anwenden und erweitern. Voraussetzung, dass Kinder Bildungsimpulse durch uns annehmen ist das Wohlbefinden der Kinder in unserer Einrichtung. Feste Bindungen und das Vertrauen in die Umgebung sind dafür entscheidend. Als Pädagogen sehen wir uns in der Verantwortung durch aktive Beziehungsgestaltung, das Bereitstellen von anregenden Materialien und das Begleiten von Lernprozessen, verschiedene Bildungsprozesse zu ermöglichen.

„Wir sind dafür verantwortlich, dass es Ihrem Kind bei uns gut geht!“

Pädagogischer Ansatz und Schwerpunkte unserer pädagogischen Arbeit

Unser pädagogisches Konzept richtet sich nach dem Situationsorientierten Ansatz. Dieser legt den Focus auf die Bewältigung dessen was das Kind gerade beschäftigt. „In der Gegenwart wird so die Vergangenheit verarbeitet, damit die Zukunft gelebt werden kann.“ *Armin Krenz*

Auf dem Fundament einer sicheren Bindung, sind unsere pädagogischen Schwerpunkte:

- die Förderung des Selbstbewusstseins und des Selbstwertgefühls. Jedes Kind wird gehört und seine Ängste, Sorgen und Fragen ernst genommen.
- die Auseinandersetzung mit Natur und Technik durch unsere „Naturtage“, unserer Holzwerkstatt und unseren Gemüsegarten
- die Förderung von Kreativität durch ein eigenes frei zugängliches Atelier, einer Theaterbühne und durch Forschung und Entdeckung
- Förderung von Gesundheit durch gutes Essen, regelmäßige Bewegungsangebote, bewegungsanregende Gartengestaltung und unserer Sauna

Unsere pädagogischen Schwerpunkte greifen alle ineinander über und orientieren sich an den Interessen und Bedürfnissen der Kinder. Alle Angebote sind freiwillig. Die Pädagog*innen haben dabei alle Kinder im Blick und motivieren die Kinder an den Angeboten teil zu nehmen. Wir regen die Kinder an auch ihre Grenzen auszutesten und neue Hürden zu überwinden.

Gruppen-und Raumstrukturen

Es gibt 4 altersgemischte Gruppen. Eine Krippengruppe, eine Gruppe für die 2 bis 4jährigen im Erdgeschoss und 2 Gruppen für die 4 bis 6jährigen im 1. Obergeschoss. Das Haus bietet 4 Gruppenräume und diverse Funktionsräume. Die Kinder ab 4 Jahren können sich während der Angebotszeit im gesamten Haus frei bewegen. Nach einer Ruhephase können sich die Kinder, welche keinen Mittagsschlaf mehr benötigen, leise beschäftigen.

Gestaltung von Übergängen

Die Pädagog*innen bereiten die Kinder und Eltern auf Übergänge im Kindergarten vor. Die Kinder werden in dieser sensiblen Phase durch die Pädagog*innen begleitet. Die Gestaltung der Übergänge richtet sich immer nach den Bedürfnissen des Kindes und wird daher sehr individuell praktiziert. Für die Eingewöhnung haben wir einen Zeitplan erstellt, nach dem sich ihr Kind schrittweise an die neue Umgebung gewöhnen und Beziehungen aufbauen kann. Dieser wird im Vorfeld mit den Eltern besprochen.

Kooperation und Übergang in die Schule

Viele unserer Vorschulkinder besuchen die Grundschule „J. H. Pestalozzi“, mit der wir einen Kooperationsvertrag haben und den wir jährlich gemeinsam überarbeiten. Durch diese Angebote (Schulbesichtigung, Teilnahme an einer Unterrichtsstunde, am Musikmarathon und am Schulsportfest...), lernen die Vorschulkinder die Grundschule schon im Vorfeld kennen und verschaffen sich somit einen Einblick in den Schulalltag. Wichtig sind uns die Freude am Lernen, die Förderung von Ausdauer und Konzentrationsfähigkeit und die Vermittlung von grundlegenden Techniken, die den Start in den Schulalltag erleichtern. Das Erlernen dieser Basics beruht immer auf Freiwilligkeit und ohne Druck. Zudem stehen die sozialen Kompetenzen der Kinder immer in unserem Focus. Sachen teilen können, die Bedürfnisse Anderer berücksichtigen, Konfliktfähigkeit und die Stärkung des Selbstwertgefühls sind nur einige Beispiele.

Zusammenarbeit mit Eltern

Die Zusammenarbeit und das Gespräch mit den Eltern sind uns sehr wichtig, um eine vertrauensvolle Basis für eine Erziehungspartnerschaft aufzubauen. Wir begleiten und unterstützen die Familie in der Bildung und Erziehung ihres Kindes.

Die Eltern haben die Möglichkeit sich im Elternbeirat oder unserem Förderverein „Elefantenstark e.V.“ aktiv an den Gestaltungsprozessen und allen wichtigen Entscheidungen rund um den Kindergarten zu engagieren. In Gesprächen klären wir gegenseitige Erwartungen und Wünsche der Erziehungs- und Bildungsarbeit, hören den Eltern zu und achten ihre Meinung. Wir stehen den Eltern gern beratend zur Seite und empfehlen eventuell benötigte fachliche Hilfen wie Frühförderung, Logopädie oder Ergotherapie.

Dieses Kurzkonzept wird regelmäßig auf seine Aktualität und Gültigkeit geprüft und gegebenenfalls angepasst. Durch die aktuelle Corona-Pandemie kann es zeitweise immer wieder zu Einschränkungen in unserer pädagogischen Arbeit kommen. Unser Konzept werden wir nicht ständig an diese Corona bedingten Veränderungen anpassen, da sie nur temporärer und struktureller Natur sind und nicht durch fachliche oder gesetzliche Veränderungen begründet sind.

Anmeldung für einen Kindergartenplatz

Die Anmeldung erfolgt über die E-Mail benjamin.bluemchen@jul-kita.de. Ein Formular zur Anfrage auf einen Betreuungsplatz finden Sie auf unserer Homepage. Eine Besichtigung vor der Zusage eines Kindergartenplatzes ist aufgrund der hohen Nachfrage leider nicht möglich. Wir laden Sie nach einer Zusage zu einem persönlichen Kennenlernertermin ein und Sie entscheiden dann ob wir die richtige Einrichtung für Sie sind.

Kontakt

Kindergarten Benjamin Blümchen
Böhlastr. 4
99423 Weimar

Tel: 03643/805121

Mail: benjamin.bluemchen@jul-kita.de

Stand: Oktober 2020